Pflegerecht

Stämpfli Éditions

Pflegerecht 2/2018 | p. 76–83 **76**

Science

Freiwilliger Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF): Suizid oder natürliche Entscheidung am Lebensende?

André Fringer, Prof. Dr. rer. medic., Co-Leiter Forschung und Master Pflege am Institut Pflege, Department Gesundheit ZHAW, Winterthur

Sabrina Fehn, MSc, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Angewandte Pflegewissenschaft IPW-FHS, FHS St. Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaft

Daniel Büche, Dr. med., Leiter Palliativzentrum, Kantonsspital St. Gallen

Christian Häuptle, Dr. med., Leiter Hausarztmedizin, Kantonsspital St. Gallen

Wilfried Schnepp, Univ.-Prof., Dr., Inhaber Lehrstuhl für familienorientierte und gemeindenahe Pflege an der Universität Witten/Herdecke

Inhaltsübersicht:

I. Einleitung

II. Problemstellung

A. Suizid, Beihilfe zur Selbsttötung, Sterbenlassen oder eine Alternative

B. Positionen im 3-Länder-Vergleich

C. Haltung gegenüber dem FVNF

III. Lesehilfe zu FVNF als Suizid vs. natürliches Sterben

IV. Zur Konsequenz, pflegebedürftig zu werden

V. Schlussfolgerung – wider die Vorstellung, autonom zu bleiben

Document "Freiwilliger Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF): Suizid oder natürliche Entscheidung am Lebensende?" créé par Anonyme le 19.04.2024 sur pflegerecht.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

I. Einleitung

Der freiwillige Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF) – auch bekannt als Sterbefasten – wird international in diversen Kontexten von unterschiedlichen Disziplinen kontrovers diskutiert. Je nach Haltung wird der FVNF als Suizid[1, 2], Beihilfe zur Selbsttötung (assistierter Suizid)[3], Sterbenlassen (passive Sterbehilfe)[4, 5] oder als eine alternative...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

S'abonner ↦ Acheter ↦

Login

Document "Freiwilliger Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF): Suizid oder natürliche Entscheidung am Lebensende?" créé par Anonyme le 19.04.2024 sur pflegerecht.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024